Saarbrücker Zeitung

Saarland > Saarpfalz-Kreis > Homburg > Stehende Ovationen beim Steigerlied

Stehende Ovationen beim Steigerlied

Homburg · Die Marinekameradschaft Homburg besteht mittlerweile seit 60 Jahren. Aus diesem Anlass luden sie zu einem besonderen Konzert ins Kulturzentrum Saalbau ein. Als musikalischer Gratulant war auch Bergkapelle Saar dabei.

15.11.2016, 19:10 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Die Bergkapelle Saar spielte zum Vereinsjubiläum der Marinekameradschaft Homburg im Kulturzentrum Saalbau auf. Foto: Jörg Jacobi

Foto: Jörg Jacobi

Die Marinekameradschaft Homburg feierte dieser Tage ihr 60jähriges Vereinsbestehen. Aus diesem Anlass hatte der Verein zu einem Benefizkonzert ins Kulturzentrum Saalbau eingeladen. Zur musikalischen Unterhaltung konnte die Bergkapelle Saar gewinnen.

Der Vorsitzende der Marinekameradschaft, Friedrich Abel, freute sich sehr drüber, dass die Bergkapelle unter der Leitung von Dirigent Bernhard Stopp eigens zum Jubiläum aufspielte. Abel gegenüber unserer Zeitung: "Bergbau hat Tradition und ist mit dem Saarland stark verwurzelt. Da lag es nahe, das Orchester um ein Benefizkonzert zu bitten". Das mit 50 Mann besetzte Blasorchester legte mit seiner Musik einen voluminösen Klangteppich im Saalbau aus. Klassiker aus Swing, Jazz, Moderne und Filmmusik wurde dem Publikum perfekt bis zur letzten Note musikalisch serviert. Die 140 Gäste waren von dem klaren, kraftvollen Klang begeistert. Bei der Zugabe, dem "Steigerlied", gab es stehende Ovationen – und es wurde aus voller Kehle mitgesungen.

Sabine Blatt-Engel aus Rubenheim meinte zum Konzert: "Das war der Hammer, die gespielten Musikstücke wurden auf sehr hohem Niveau vorgetragen". Bereits vor dem Konzert wurden die Gäste und Ehrengäste im Foyer von der Marinekameradschaft Zweibrücken "Teddy Suhren" mit Seemannsliedern und Shanties, musikalisch begrüßt.

In einer Vitrine war auch ein Modell des Patenboots der Stadt, das Minenjagtboot "Homburg " zu sehen. Bereits seit 21 Jahren besteht diese Patenschaft für das Boot, das in Kiel seinen Stützpunkt hat. Schirmherr Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind , Landrat Theophil Gallo , Ortsvertrauensmann der Stadt Homburg Mitte, Markus Emser, der Vizepräsident des Deutschen Marinebundes, Werner Schiebert, der Landesverbandsleiter Saar Obermosel-Westpfalz, Edgar Selzer, im Dienste stehende Marinesoldaten sowie

die viele Konzertbesucher wohnten der anschließenden Scheckübergabe bei. Am Ende des klangvollen musikalischen Abends der Extraklasse überreichten Vereinsvorsitzender Friedrich Abel und Schatzmeister Uwe Bauermann der Vorsitzenden des Vereins für körperbehinderter Menschen, Michaela Günther, und dem Förderschuldirektor Stefan Friderich einen Scheck in Höhe von 1400 Euro für die Schule am Webersberg.

Tab**291a** Feed

Der Irrglaube über Neuropathie enthüllt: Die wahre Ursache Ihrer Nervenschmerzen

orthoback.de

Bei Nagelpilz wirkt das hier wie ein Hochdruckreiniger

Gesundheits Woche

Kaiserslautern: Deutscher erfindet Solar-Wunderbox - unglaublicher Ansturm

Solaranlage fürs Dach

audibene Hörgeräte

Unfassbarer Ansturm in Kaiserslautern: Dieses Hörgerät verkauft sonst keiner

Gesundheits Woche

Das ist der größte Fehler bei Arthrose

Leere Kabinen auf Ostsee-Kreuzfahrten kosten fast nichts.

Ostsee-Kreuzfahrten | Gesponserte Links

Sommerträume werden wahr – Trendige Gartenmöbel entdecken